



Berner Fachhochschule
Technik und Informatik

Postfach
2501 Biel

Telefon 032 321 62 16

mediendienst.ti@bfh.ch
bfh.ch/ti

MEDIENMITTEILUNG

Biel, 9. Juli 2020

Berner Fachhochschule

1000 Kilometer für die Medizininformatik

Die Berner Fachhochschule bietet als einziges Bildungsinstitut in der Schweiz einen Bachelor-Studiengang in Medizininformatik an. Die Wenigsten wissen, womit sich Medizininformatikerinnen und -informatiker beschäftigen: Mit seiner Aufklärungskampagne «Tour de Medizininformatik» auf dem Rennrad vom 13. bis 17. Juli 2020 will Joshua Drewlow diese Lücke füllen.

Das kanariengelbe Outfit ist bereit, die Route geplant, die Interviewpartnerinnen und -partner unterwegs informiert. Vom 13. bis 17. Juli 2020 nimmt Joshua Drewlow, Medizininformatik-Student der Berner Fachhochschule BFH, 1000 Kilometer unter die Räder, um in der ganzen Schweiz dieses noch junge Studium bekannt zu machen.

Entstanden ist das Projekt an einem Geschäftsessen des Instituts für Medizininformatik I4MI der BFH. Professor Jürgen Holm, Studiengangsleiter Bachelor of Science BFH in Medizininformatik: «Ich war sofort begeistert von der Idee. Sie zeigt Kreativität, Höchstleistung und Begeisterung. Das sind die Eigenschaften, mit denen unsere Studierenden das Engagement der Menschen im Gesundheitswesen professionell unterstützen.»

Idee

Ursprünglich war geplant, im April 2020 an die DMEA in Berlin (Europas wichtigste Messe für digitale Gesundheit) zu fahren. Wegen des Coronavirus wurde die Messe verschoben und im Juni 2020 digital durchgeführt. «Jetzt erst recht», dachte sich Joshua Drewlow und plante neu: Er fährt nun durch die Schweiz. Auf dem Weg wird er ehemalige Studierende des Studiengangs und Partnerinnen und Partner aus der Gesundheitsversorgung interviewen.

Der Furkapass mit 2400 m ü. M. ist dabei die grösste sportliche Herausforderung, doch für solche Herausforderung ist der angehende Medizininformatiker bestens gerüstet. Seit Anfang 2020 sass er mehr als 4000 Kilometer im Sattel und absolvierte dabei 40'000 Höhenmeter.

«Tour de Medizininformatik»

Der sportliche Aspekt ist aber nur Nebensache. Auf seiner Tour besucht und interviewt Joshua Drewlow drei Medizininformatiker, eine Medizininformatikerin, den Gesundheitsdirektor des Kantons Bern sowie einen Projektpartner einer Semesterarbeit.

Montag, 13. Juli 2020 | Martigny (Skype)

Aline Zaugg, Digital Data Managerin, Genossenschaft Migros Aare

Montag, 13. Juli 2020 | Graubünden (Skype)

Claude Amiguet (Projektpartner einer Semesterarbeit), COO, Swiss Pain Institute

Dienstag, 14. Juli 2020 | Wallis (telefonisch)

Pierre Alain Schnegg, Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektor Kanton Bern

Mittwoch, 15. Juli 2020 | Rapperswil-Jona
Jonathan Meier, CEO, healthinal GmbH

Donnerstag, 16. Juli 2020 | Flawil
Jonathan Drewlow, Medizininformatiker, Spital Thurgau AG

Freitag, 17. Juli 2020 | Liestal
Faton Shabanaj, Senior Projektleiter, Kantonsspital Baselland

Ziele der Tour

Joshua Drewlow will aufzeigen, dass das Studium viele und unterschiedliche Türen in die Berufswelt öffnet. Absolvierende dieser Studienrichtung sind sehr gesucht, denn Medizininformatikerinnen und -informatiker können vielseitig eingesetzt werden. Sie sind mit den medizinischen Prozessen der Gesundheitsorganisationen vertraut und können ihre IT- und Managementkompetenzen für die Patientenversorgung einsetzen. Diese Vielfalt will der zukünftige Bachelor of Science BFH in Medizininformatik auf seiner Tour sichtbar machen.

Joshua Drewlow, Student der Medizininformatik und Radfahrer

Joshua Drewlow beendet gerade sein Bachelorstudium in Medizininformatik an der Berner Fachhochschule. Der 27-Jährige ist begeisterter Radfahrer und studiert auf dem Velo gerne an Lösungen für die Medizininformatik herum. Gebürtig aus dem Kanton Zug lebt er heute mit seiner Frau in Delsberg. Die Begeisterung für sein Studienfach hat ihn schliesslich zur Durchführung dieses Projekts geführt.

Medizininformatik

Die Berner Fachhochschule ist die einzige Fachhochschule in der Schweiz, die einen vollwertigen Bachelorstudiengang in Medizininformatik anbietet. Das Studium gliedert sich in drei Teile: Zuerst wird eine strukturell und inhaltlich breite Basis für den Einstieg in die Medizin und Informatik erarbeitet, die Themen Management und Organisation komplettieren die ganzheitliche Sichtweise auf die IT des Gesundheitswesens.

Die Medizininformatik stellt den durchgängigen Informationsfluss in und zwischen den Institutionen des Gesundheitswesens sicher, wobei Patientinnen und Patienten zum Beispiel mittels Apps in den Behandlungsprozess integriert werden können. Zu den Kernaufgaben von Medizininformatikerinnen und -informatiker gehören Systemdesign, Datenmanagement und Implementierungsstrategie sowie Entwicklung, Aufbau und Betrieb von medizinischen Informationssystemen.

bfh.ch/medizininformatik

Mehr Informationen

[Tour de Medizininformatik](#)
[Route](#)

Bildlegende

Joshua Drewlow ist für seine «Tour de Medizininformatik» gerüstet.

Kontakt

Joshua Drewlow, Medizininformatik Student, joshua.drewlow@bfh.ch, +41 79 887 38 74

Sigrid Loosli, Kommunikation/PR, Berner Fachhochschule, Technik und Informatik,
sigrid.loosli@bfh.ch, +41 32 321 62 16